



i **Stichwort** **Ernährung**

Mehr als 800 Millionen Menschen weltweit leiden an Hunger und Unterernährung – das heißt, fast jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als zwei Milliarden Menschen sind mangelernährt. Für ein gesundes und menschenwürdiges Leben fehlen ihnen wichtige Nährstoffe wie Vitamine, Jod oder Eisen. Besonders tragisch: Ein großer Teil der Unter- und Mangelernährten lebt auf dem Land, also dort, wo Nahrungsmittel produziert werden.

Der Kampf gegen Hunger und Mangelernährung ist ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit von Brot für die Welt:

- Wir helfen Kleinbauernfamilien, mit umweltfreundlichen Methoden höhere Erträge zu erzielen.
- Wir klären die Bevölkerung in den Ländern des Südens über die Bedeutung einer vielfältigen und gesunden Ernährung auf.
- Wir unterstützen insbesondere Frauen, da sie oftmals die entscheidende Rolle bei der Ernährung ihrer Familien spielen.

Immer noch gilt:

Satt ist nicht genug – Zukunft braucht gesunde Ernährung!

Ihnen liegt daran, dass sich alle Menschen gesund ernähren können? **Sie möchten das Projekt „Gesundes Essen, jeden Tag“ unterstützen?** Dann überweisen Sie bitte Ihre Spende mit dem Stichwort „Ernährung“ auf folgendes Konto:

Brot für die Welt
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Wenn mehr Spenden eingehen, als das Projekt benötigt, dann setzen wir Ihre Spende für ein anderes Projekt im Bereich Ernährung ein.

Um wirkungsvoll zu helfen, arbeitet Brot für die Welt vor Ort eng mit erfahrenen einheimischen Partnern zusammen – oft kirchlichen oder kirchennahen Organisationen. Diese werden regelmäßig von internen und externen Prüfern kontrolliert. Den verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Brot für die Welt jedes Jahr mit dem Spendensiegel.



Haben Sie Fragen zu Ihrer Spende?

Wenden Sie sich gerne an uns:

Brot für die Welt
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin
Telefon 030 65211 4711
kontakt@brot-fuer-die-welt.de

Herausgeber Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., Brot für die Welt **Redaktion** T. Lichtblau, A. Mellmann (V.i.S.d.P.)
Text innen Sara Mously **Fotos** Jörg Böhling
Gestaltung Factor Design AG, Hamburg **Satz** Bohm und Nonnen
Druck Druckhaus Sportflieger
Papier 100% Recycling-Papier
Art. Nr. 119 118 080; Juli 2022



Gesundes Essen, jeden Tag



Ernährung Malawi Viele Familien im Norden des Landes leiden Hunger. Ein Projekt ermöglicht ihnen, regelmäßig frisches Obst und Gemüse zu ernten. **Ihre Spende hilft!**

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



Mit einer Hacke erneuert Chimwemwe den Bewässerungsgraben hinter seiner Schule.

Gesundes Essen, jeden Tag In den Monaten vor der Ernte leiden viele Familien in Malawi Hunger. Die Organisation SCOPE will das ändern. Sie ermöglicht Schulkindern und ihren Eltern, regelmäßig frisches Obst und Gemüse zu ernten.

Fest umklammern seine Finger den Griff, die Hacke saust hinab. Rötlich-braune Erde bricht, Staub steigt auf, Chimwemwe holt aus zum nächsten Hieb. 13 Jahre alt ist der Junge. Er geht in die fünfte Klasse der Grundschule von Mantchewe, einem Dorf im Norden Malawis. Hier lernt er Lesen, Schreiben und Rechnen - aber auch, wie man Regenwasser sammelt, natürlichen Dünger herstellt und Pflanzen in Mischkulturen anbaut. Chimwemwe ist Mitglied des Permakultur-Clubs seiner Schule.

Immer genug zu essen Fast jedes fünfte Kind in Malawi ist unterernährt. Oft schwinden die Getreidevorräte bereits Monate vor der nächsten Ernte, dann müssen Familien ihre Nahrung rationieren und Mahlzeiten ausfallen lassen. „Hungersaison“ nennen die Menschen diese Zeit des Jahres. Mit Unterstützung von Brot für die Welt hat SCOPE deshalb an 40 Schulen im ganzen Land Permakultur-Clubs ins Leben gerufen. Hier erfahren Kinder und Eltern, wie sie auch mit wenig Ressourcen und im Einklang mit der Natur genügend gesunde Lebensmittel herstellen können. Von dem Projekt profitieren 40.000 Schülerinnen und Schüler - und ihre Familien.

Kleines Paradies Mit Hilfe ihres Sohnes hat Chimwemwes Mutter Ellen Mhango das Grundstück rund um ihr Haus in ein kleines Paradies verwandelt. Hier wachsen Mangos, Orangen, Avocados, Süßkartoffeln, Chilischoten und Kürbisse. „Wir leben jetzt viel gesünder“, sagt sie und strahlt.

→ **Weitere Infos zu diesem Projekt finden Sie unter** www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/malawi-hunger



Lernen fürs Leben Von dem Wissen, das Chimwemwe im Permakultur-Club seiner Schule erworben hat, profitiert auch seine Mutter. In ihrem Garten gedeihen viele Gemüsesorten.



Zahlen und Fakten

Das Projekt im Überblick

Projektträger: **Schools and Colleges Permaculture Programmes (SCOPE)**

Spendenbedarf: **150.000 Euro**

Kostenbeispiele:

Permakultur-Schulung pro Person: 50 Euro

20 Hacken: 108 Euro

100 Obstbaumsetzlinge: 134 Euro